



# Auf den Spuren der Geschichte im Elsass

## Schauplätze der Weltgeschichte

Eine Kooperation mit «action.bildung.erleben»

**Freitag/Samstag, 22./23. April 2022**

Eine Kurzreise an Schauplätze des 1. und 2. Weltkrieges in die wechselvolle Geschichte des Elsass. Wir sind mit einem eigenen Bus unterwegs und besuchen historisch bedeutende Schauplätze.

### **Tag 1: Freitag, 22.4.2022: Schauplätze des 1. Weltkrieges**

Mit dem Bus starten wir um 7.00 Uhr in Bern und um 7.45 Uhr in Solothurn. Nach der Fahrt ins Elsass treffen wir im Lauf des Vormittags am **Hartmannswillerkopf** ein, einem pyramidenförmigen Felsvorsprung in den Vogesen. Der strategisch wichtige Ort war während des 1. Weltkrieges hart umkämpft. Mehr als 7'000 deutsche und französische Soldaten verloren ihr Leben. Heute erinnern ein Nationaldenkmal, ein Museum und das Schlachtfeld daran.

Nach der Mittagspause am Grand Ballon reisen wir weiter zur **Gedenkstätte le Linge – Lingekopf**. Das ist ein weiterer Ort unerbittlicher Kämpfe zwischen Deutschland und Frankreich während des 1. Weltkrieges. Das blutige Schlachtfeld steht heute unter Denkmalschutz und führt den Besucherinnen und Besuchern die ergreifenden und schrecklichen Geschehnisse des ersten Weltkrieges vor Augen. Gut erhalten sind heute noch die Infrastruktur des deutschen Verteidigungssystems sowie die Überreste der französischen Schutzgräben. Zusätzlich zum Schlachtfeld erinnern ein Museum und ein Soldatenfriedhof an die verlustreichen Kämpfe.

Gegen Abend fahren wir weiter zu unserem Übernachtungsort Strassbourg. In einem zentral gelegenen 3-Stern-Hotel checken wir ein. Zum Nachtessen geniessen wir die Elsässer Küche.

### **Tag 2: Samstag, 23.4.2022: Schauplätze der Geschichte von 1870 bis heute**

Nach dem Frühstück starten wir um 9 Uhr. Unsere erste Station ist das **Fort de Mutzig**. 1863 begann Kaiser Wilhelm II eine Festung zur Kontrolle der Rheinebene zu bauen. Das Fort galt als Vorreiter der modernen Festungen in Europa. Teile der riesigen Bunkeranlage mit Küche, Mannschafts- und Munitionsräumen wurden restauriert und sind heute zu besichtigen.

Nach der Mittagspause erreichen wir die **Elsass – Mosel Gedenkstätte**. Im modernen Museum wird die dramatische Geschichte des Elsass während des 2. Weltkrieges aufgezeigt. Auf einem Rundgang lässt sich die Geschichte der Region von 1870 bis heute entdecken.

Die zweite Station an diesem Nachmittag ist das **Konzentrationslager Natzweiler – Struthof**. Das Konzentrationslager war von 1941 bis 1944 in Betrieb. Heute befindet sich auf dem Gelände ein Museum.

Am späten Nachmittag machen wir uns auf die Heimreise. Die Ankunft in Solothurn ist für 20.00 Uhr geplant, in Bern um 20.45 Uhr.

## Weitere Informationen

### Übernachten

Die Übernachtung im Doppelzimmer ist im Preis inbegriffen. Zimmer zur Einzelbenützung sind gegen einen Zuschlag verfügbar.

**Reiseleitung:** Barbara Meyer (im Anderswo), Margret Scherrer (action.bildung.erleben) und Sascha Carlin (action.bildung.erleben, Chauffeur)

**Preis:** CHF 250.00 pro Person im Doppelzimmer  
Zuschlag für Zimmer zur Einzelbenützung: CHF 40.00

### Inbegriffen

- Übernachtung mit Frühstück
- Reise im Bus ab Bern/Solothurn
- Führungen, Eintritte
- Reiseleitung und Begleitbus während der ganzen Reise

### Nicht inbegriffen

- Übrige Mahlzeiten und Zwischenverpflegung
- Getränke
- Versicherung

**Gruppengrösse:** Max. 15 Personen

**Anmeldung bis am 15. April 2022**

Die Reise findet statt.

[Link zur Anmeldung](#)

[www.imanderswo.ch](http://www.imanderswo.ch)